

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 07.02.2014 um 11:52 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhalt

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	6
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
8.1 Forschung und akademische Lehre:	9
8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:	9
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	9
A-10 Gesamtfallzahlen	9
A-11 Personal des Krankenhauses	9
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	9
A-11.2 Pflegepersonal	10
A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal	10
A-11.4 Hygienepersonal	11
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	11
A-13 Apparative Ausstattung	11
A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	12
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	13
B-[1] Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie	13
B-[1].1 Name [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]	13
B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]	13
B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	14
B-[1].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]	14
B-[1].5 Diagnosen nach ICD	14
B-[1].6 Prozeduren nach OPS	15
B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	16
B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	16
B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	17
B-[1].10 Personelle Ausstattung	17
B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen	17
B-[1].10.2 Pflegepersonal	17
B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	18

B-[2] Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	19
B-[2].1 Name [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie]	19
B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie]	19
B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	20
B-[2].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie] ..	20
B-[2].5 Diagnosen nach ICD	20
B-[2].6 Prozeduren nach OPS	21
B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	22
B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	23
B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	23
B-[2].10 Personelle Ausstattung	23
B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen	23
B-[2].10.2 Pflegepersonal	24
B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	25
Teil C - Qualitätssicherung	26
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	26
C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL	26
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	26
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	26
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	26
C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	26
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	26
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V	27

Einleitung

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, Besucher und Angehörige!

Die **Psychiatrische Klinik Lüneburg** ist ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie sowie Forensische Psychiatrie und Psychotherapie. Wir versorgen seit über 100 Jahren psychisch erkrankte Menschen in Lüneburg. Das Hauptgebäude und die im Pavillonstil erbauten historischen Häuser befinden sich auf einem großzügigen Gelände, das parkähnlich angelegt ist, in dem Patienten Erholung und Rückzugsmöglichkeiten finden.

Die Psychiatrische Klinik Lüneburg gehört zur Gesundheitsholding Lüneburg.

Die Gesundheitsholding Lüneburg GmbH wurde im Jahr 2007 als hundertprozentige Tochter der Hansestadt Lüneburg gegründet.

Neun Gesellschaften arbeiten unter dem Dach der Gesundheitsholding Lüneburg eng zusammen. „Hand in Hand für Ihre Gesundheit“ sichern sie den Menschen in der Region und darüber hinaus ein umfassendes Gesundheitsangebot. Höchste Qualität, Fachkompetenz und Menschlichkeit sind die tragenden Säulen dieser optimalen Betreuung und Versorgung für alle Lebensphasen:

- Von der Geburt bis ins hohe Alter
- Von der Prävention zur Akutversorgung bis zur Rehabilitation oder Pflege

Mit ihren mehr als 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichsten Berufsgruppen ist die Gesundheitsholding der größte Arbeitgeber und Ausbilder der Region.

Mit freundlichen Grüßen - Ihre Betriebsleitung der Psychiatrischen Klinik Lüneburg

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Stefan Olmützer	Qualitätsmanager	04131 60 1041	04131 60 1048	stefan.olmuetzer@pk.lueneburg.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Stefan Olmützer	Qualitätsmanager	04131 60 1041	04131 60 1048	stefan.olmuetzer@pk.lueneburg.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.pk.lueneburg.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses: 260330350
Standortnummer des Krankenhauses: 00
Hausanschrift: Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH
Am Wienebütteler Weg 1
21339 Lüneburg
Telefon: 04131 / 60-0
Fax: 04131 / 60-2899
E-Mail: poststelle@pk.lueneburg.de
Internet: <http://www.pk.lueneburg.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Sebastian	Stierl	Ärztlicher Direktor	04131 / 60 - 1300	01431 / 60 - 1308	sebastian.stierl@pk.lueneburg.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Egbert	Bolmerg	Pflegedirektor	04131 / 60 - 1040	04131 / 60 - 1048	egbert.bolmerg@pk.lueneburg.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Rolf	Sauer	Geschäftsführer	04131 / 60 - 1020	04131 / 60 - 1028	rolf.sauer@pk.lueneburg.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH
Art: öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität: Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität Göttingen

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:
Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP59	Gedächtnis- training/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/ Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP27	Musiktherapie	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP62	Snoezelen	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		Auf allen Stationen werden Aufenthaltsräume angeboten.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Schweinfleischfrei und vegetarische Ernährung Möglich	
NM02	Ein-Bett-Zimmer		Wir halten auf einigen Stationen Ein-Bett-Zimmer vor.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		vereinzelt vorhanden
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen		Patienten-Seminar, Monatliche Abendveranstaltungen zu wechselnden psychosozialen Inhalten
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag	Parkplätze stehen an zwei zentralen Orten ausreichend und kostenlos für Besucher, Patienten und Mitarbeiter zur Verfügung.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer/Familienzimmer		wird bei Bedarf in bestimmten Stationen eingerichtet
NM63	Schule im Krankenhaus		
NM62	Schulteilnahme in externer Schule/Einrichtung		
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		Im hauseigenen Schwimmbad findet neben dem Schwimmen für alle Patienten auch Wassergymnastik, Einzelschwimmunterricht und Frauenschwimmen statt. Die Patienten lernen ihre innere und äußere Balance zu halten, den eigenen Körper zu spüren und sich selbst und anderen zu ver...
NM42	Seelsorge		Die Mitarbeiter der Seelsorge kommen regelmäßig auf alle Stationen, bieten Gespräche an nach Vereinbarung, bauen Brücken zwischen "drinnen und draußen" und bieten Seminare für Mitarbeitende an. Jeden zweiten Sonntag wird um 9.30 Uhr ein ökumenischer ...
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		überwiegend beinhalten die Patientenschränke Wertfächer
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		auf allen Stationen vorhanden
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		überwiegend vorhanden

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie - Herr Dr. A. Naumann: Dozent an der Psychiatrie Akademie Königslutter
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Famulaturen von Studenten der Christian-Albrechts-Universität Göttingen (Lehrkrankenhaus). Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Erwachsenenpsychiatrie - Herr Dr. S. Stierl: Vertrauensdozent für die Studierenden im Praktischen Jahr.

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

370 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 3992

Teilstationäre Fallzahl: 588

Ambulante Fallzahl: 44780

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	57 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	22,7 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	208 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6,4 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	10 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	6,8 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	16	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	22,5	
SP06	Erzieher und Erzieherin	19,2	inklusive Heilerziehern
SP08	Heilerziehungspfleger und Heilerziehungspflegerin	4,3	
SP54	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin	6,2	
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	6,3	inkl. Sporttherapeuten
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/ Medizinische Bademeisterin	2,0	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	1,1	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0,7	
SP20	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin	0,8	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1	
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	5,7	
SP26	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge	18,7	inkl. Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1 Personen	Leistung wird durch das Labor Fenner bei Bedarf erbracht.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	26 Personen	Stationsleitungen ist diese Aufgabe übertragen worden

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet: Ja
 Vorsitzende/Vorsitzender: Herr Dr. Stierl (Ärztliche Direktor)

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Olmützer, Stefan Qualitätsmanager	04131 60 1041	04131 60 1048	stefan.olmuetzer@pk.lueneburg.de	Am Wienebütteler Weg 1 21339 Lüneburg	

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	trifft nicht zu	Im Krankenhaus vorhanden. Komplettes digitales Ableitungssystem für Erwachsene und Kinder / Jugendliche

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Nein	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Nein	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Nein	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Nein	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Nein	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Nein	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Nein	
Einweiserbefragungen	Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie

B-[1].1 Name [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]

Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2900

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
2960	Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)

Hausanschrift: Am Wienebütteler Weg 1
21339 Lüneburg

Telefon: 04131 / 60-0

Fax: 04131 / 60-2899

E-Mail: poststelle@pk.lueneburg.de

Internet: <http://www.pk.lueneburg.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Stierl, Sebastian	Ärztlicher Direktor	04131 - 601300 sebastian.stierl@pk.lueneburg.de	04131 - 601302	KH-Arzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Depressionsbewältigungsgruppe, Einzeltherapie, Ergotherapie, Angehörigen-gruppe, Gruppentraining sozialer Kompetenzen, Körpertherapie, Musiktherapie
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Einzeltherapie, Demenzdiagnostik, Psychoedukation, Angehörigengruppe, Musiktherapie
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Neuropsychologische Testung, Hirnleistungstraining, Psychoedukation, Angehörigengruppe
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Einzeltherapie, Psychoedukation, Ergotherapie, Angehörigengruppe, EMDR, Stabilisierungsgruppe, Körper- und Musiktherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, testpsychologische Diagnostik zu Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen, Psychoedukation, Angehörigengruppe, Dialektisch Behaviorale Therapie DBT, Gruppentraining sozialer Kompetenzen, Einzeltherapie, Skills-Gruppen, Körper- und Musiktherapie
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Qualifizierte Entgiftung, testpsychologische Diagnostik zur Erfassung hirngorganischer Störungen und Persönlichkeitsstörungen, Psychotherapie (Einzel- und Gruppentherapie), Psychoedukation, Kooperation mit Selbsthilfegruppen, ambulante Nachsorge
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Psychoedukation (Kompetenztraining), Ergotherapie, Angehörigengruppen, Musiktherapie
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie, Einzeltherapie, Psychoedukation, Angehörigengruppe, Körper- und Musiktherapie
VP00	Illegale Drogen	Diagnostik und Therapie der Abhängigkeit von illegale Drogen, Substitutionstherapie
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	Die Psychiatrische Klinik Lüneburg bietet mehrere Tageskliniken. Dazu gehören zwei allgemeinspsychiatrische Tageskliniken und eine Tagesklinik Gerontopsychiatrie, die zum Bereich der Klinik I gehören. Darüber hinaus gehört zum Bereich der Klinik II eine Tagesklinik am Standort Buchholz.
VP12	Spezialsprechstunde	Posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS)

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Psychiatrie und Psychotherapie]

Vollstationäre Fallzahl: 3480
 Teilstationäre Fallzahl: 257

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	902	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F32	435	Depressive Episode
F33	328	Rezidivierende depressive Störung
F19	296	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F20	262	Schizophrenie
F60	227	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
F43	189	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F25	151	Schizoaffektive Störungen
F11	129	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
G30	115	Alzheimer-Krankheit
F31	69	Bipolare affektive Störung
F41	64	Andere Angststörungen

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F12	62	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F61	33	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen
F22	32	Anhaltende wahnhaftige Störungen
F01	31	Vaskuläre Demenz
F23	24	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F06	21	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F13	20	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F07	18	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
F14	16	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain
F45	14	Somatoforme Störungen
F42	12	Zwangsstörung
F30	10	Manische Episode
F15	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F03	7	Nicht näher bezeichnete Demenz
F05	6	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F44	6	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F71	6	Mittelgradige Intelligenzminderung
F21	5	Schizotype Störung

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-606	11271	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-605	7209	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-614	6361	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen
9-640	3963	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-980	2829	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie
9-981	1914	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke
1-207	1360	Elektroenzephalographie (EEG)
9-604	829	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche
9-615	741	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen
9-982	644	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie
3-200	84	Native Computertomographie des Schädels
3-800	84	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
9-616	31	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-641	18	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3-820	15	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
9-665	8	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Jugendlichen mit durch Spezialtherapeuten und/oder pädagogisch-pflegerische Fachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
3-990	6	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
9-664	6	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Jugendlichen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-983	6	Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Kinder- und Jugendpsychiatrie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-903	< 4	Aufwendige Diagnostik bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM02	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V	Psychiatrische Institutsambulanz (IA)	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) • Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10) • Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07) • Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) • Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) • Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) • Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) • Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) • Illegale Drogen (VP00) • Psychiatrische Tagesklinik (VP15) • Spezialsprechstunde (VP12) 	Die Psychiatrische Institutsambulanz bietet eine multiprofessionelle Komplexleistung gemäß dem Rahmenvertrag mit den Landesverbänden der Krankenkassen auf der Basis des § 118 SGB V an. Angeboten wird eine fachärztlich geleitete psychiatrisch/psychotherapeutische Behandl...

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	42,4 Vollkräfte	0,01218	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	17,5 Vollkräfte	0,00502	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	wird durch gemeinsame WB-Ermächtigung der Ltd. Ärzte/Innen in Verbindung mit dem Weiterbildungsverbund (WPL e.V) gewährleistet
AQ52	Psychiatrie und Psychotherapie, SP Forensische Psychiatrie	Schwerpunkt Forensische Psychiatrie mehrere Ärzte/Innen verfügen über die Schwerpunktbezeichnung
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	mehrere Ltd. Ärzte/Innen verfügen über die Facharztqualifikation (Theorie Curriculum über WPL e.V.)

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	mehrere Ärzte/Innen verfügen über die Zusatzbezeichnung

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	156,7 Vollkräfte	0,04502	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte	0,00028	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	10 Vollkräfte	0,00287	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	Diese Berufsgruppe wird in der PKL nicht beschäftigt

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	0,00022	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	5 Vollkräfte	0,00143	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	Diese Berufsgruppe wird in der PKL nicht beschäftigt
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	Diese Berufsgruppe wird in der PKL nicht beschäftigt

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	Stationsleitungen verfügen über entsprechende Qualifikationen
PQ10	Psychiatrische Pflege	Auf allen Stationen sind ausgebildete Fachpflegekräfte eingesetzt.

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	Fortgebildete Praxisanleiter stehen in ausreichender Anzahl auf den Stationen für die praktische Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger zur Verfügung.
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	5,7 Vollkräfte	0,00163	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	6,6 Vollkräfte	0,00189	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[2] Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

B-[2].1 Name [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie]

Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 3000

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3060	Kinder- und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)

Hausanschrift: Am Wienebütteler Weg 1
21339 Lüneburg
Telefon: 04131 / 60-1707
Fax: 04131 / 60-1709
E-Mail: poststelle@pk.lueneburg.de
Internet: <http://www.pk.lueneburg.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Naumann, Alexander	Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	04131 - 601700 alexander.naumann@pk.lueneburg.de	04131 - 601707	KH-Arzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	entspricht einer Gesamtbeschreibung des Diagnose- und Therapiespektrums der Klinik für KJPP
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Leitliniengerechte Behandlung inkl. schulischer und rehabilitativer Angebote
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	Umfassende psychodiagnostische Angebote
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Umfassende psychodiagnostische Angebote
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Vielzahl von einzel-, gruppen- und familientherapeutischen sowie pädagogischen Angeboten für diese Störungsbilder

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	vor allem Persönlichkeits- und Entwicklungsstörungen (jugendliche Patienten)
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Leitliniengerechte Behandlung inkl. schulischer und rehabilitativer Angebote
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	Schwerpunkt der Abteilung ca. 60-70% des Diagnosespektrums
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	konsiliarisch und als Mitbehandler von Patienten aus dem Spektrum der klinischen und ambulanten Pädiatrie
VP00	Kooperation	enge Kooperation mit Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen sowie niedergelassenen Ärzten der Region sowie Elternvertretern, Initiator des Netzwerks „ADHS“ und regelverletzendes Verhalten in Lüneburg regelmäßige Teilnahme am Arbeitskreis „Sichere Schule“ des Kri...
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	
VP12	Spezialsprechstunde	Autismusdiagnostik, Intelligenzdiagnostik, Konzentrations- und Soziales Kompetenztraining, ambulante und stationäre Traumadiagnostik und Behandlung

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

B-[2].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie]

Vollstationäre Fallzahl: 512

Teilstationäre Fallzahl: 61

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F32	144	Depressive Episode
F90	74	Hyperkinetische Störungen
F43	71	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F92	67	Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen
F93	26	Emotionale Störungen des Kindesalters
F91	17	Störungen des Sozialverhaltens
F33	15	Rezidivierende depressive Störung
F40	15	Phobische Störungen

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F50	14	Essstörungen
F94	13	Störungen sozialer Funktionen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
F41	9	Andere Angststörungen
F44	8	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F42	6	Zwangsstörung
F31	5	Bipolare affektive Störung
F60	5	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
F70	4	Leichte Intelligenzminderung
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F12	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F20	< 4	Schizophrenie
F45	< 4	Somatoforme Störungen
F51	< 4	Nichtorganische Schlafstörungen
F63	< 4	Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
F73	< 4	Schwerste Intelligenzminderung
F84	< 4	Tief greifende Entwicklungsstörungen
F95	< 4	Ticstörungen
F98	< 4	Andere Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-655	1931	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern mit durch Spezialtherapeuten und/oder pädagogisch-pflegerische Fachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-654	1587	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-665	1110	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Jugendlichen mit durch Spezialtherapeuten und/oder pädagogisch-pflegerische Fachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-664	1015	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Jugendlichen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-983	719	Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Kinder- und Jugendpsychiatrie
1-207	294	Elektroenzephalographie (EEG)
9-670	138	Intensive Beaufsichtigung mit Überwachung in einer Kleinstgruppe bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
9-671	40	Einzelbetreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
9-690	40	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
3-800	9	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
1-904	6	Aufwendige Diagnostik bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-605	6	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-606	6	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11) • Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) • Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08) • Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07) • Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) • Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) • Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) • Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) • Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09) • Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM02	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11) • Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) • Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08) • Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07) • Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) • Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) • Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) • Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) • Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09) • Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) • Gruppenbehandlungen (VP00) 	Die angebotenen Leistungen der KJPP Institutsambulanz beinhalten nach dem § 118 SGB V die Behandlung der nach Art, Schwere und Dauer krankenhaushäufig zu versorgenden kinder- und jugendpsychiatrischen Störungen. Dabei werden zunächst alle entsprechenden Verdachtsfälle untersucht...

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,6 Vollkräfte	0,02851	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,2 Vollkräfte	0,01015	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	Fachärztin für Pädiatrie in Ausbildung zur Kinder- und Jugendpsychiatrie
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	Der Chefarzt hat die volle Weiterbildungsberechtigung für diese Facharztweiterbildung durch die Ärztekammer Niedersachsen. Zusätzlich haben sechs Ärzte die Facharztqualifikation für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie.

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	Der Chefarzt hat bei der Ärztekammer Baden-Württemberg einen ärztlichen Zusatztitel „Ärztliches Qualitätsmanagement“ erworben.
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	Der Chefarzt hat bei der Ärztekammer Berlin im Bereich Verhaltenstherapie den ärztlichen Zusatztitel „Psychotherapie“ erworben.
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	Der Chefarzt hat den Zusatztitel „Suchtmedizin“ bei der Ärztekammer Baden-Württemberg erworben.

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	51,3 Vollkräfte	0,10019	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	5,4 Vollkräfte	0,01054	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basis-kurs	1,8 Vollkräfte	0,00351	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ10	Psychiatrische Pflege	Auf allen Stationen sind ausgebildete Fachpflegekräfte eingesetzt.

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	Fortgebildete Praxisanleiter stehen in ausreichender Anzahl auf den Stationen im Rahmen der praktischen Ausbildung, zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger zur Verfügung.

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	6,1 Vollkräfte	0,01191	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	9,4 Vollkräfte	0,01835	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	29 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	21 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	21 Personen

* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.